

Allgemeine Angelegenheiten. I.

In diesem Hefte, welches im Vergleich zu denen der früheren Jahre ausnahmsweise früh erscheint, bringt zunächst Hr. Schenkling in Hamburg einen interessanten Aufsatz zur Systematik der Cleriden. Sodann giebt Hr. Weise den I. Theil vom Verzeichniss der von Hrn. Dr. Horn auf Ceylon gesammelten Chrysomeliden, sowie eine Uebersicht afrikanischer Galerucinen, welche von einer Tafel begleitet ist. Unter seinen kleineren Aufsätzen sind die mit *lichenis* Richter verwandten Chrysomelen und die eingehenden biologischen Bemerkungen über die ersten Entwicklungsstadien der *Coccinella globata* L. besonders beachtenswerth.

Hr. Schwarz beschreibt neue nord- und südamerikanische Elateriden. Hr. Oberlehrer Breddin, jetzt in Berlin, lieferte eine kritische Bearbeitung der Hemipteren-Gattung *Cosmoscarta* Stål. Hr. Voigts aus Oslebshausen bei Bremen berichtet über das Resultat der Bearbeitung neuer und seltener ost- und südafrikanischer Zonabriden. Hr. Hartmann sandte die Beschreibung von vier neuen Arten der Curculioniden-Gattung *Niphades* Pasc.

Hr. Dr. Bernhauer in Stockerau bei Wien behandelt ausführlich die Staphyliniden-Tribus *Leptochirina* nebst analytischen Bestimmungstabellen der Gattungen und Arten. Von Hrn. Dr. Heller in Dresden ist die Beschreibung einer neuen Cetonide aus Madagascar (nebst Abbildung des cornus) und von Hrn. Gorham die Beschreibung vier neuer Cleriden aus Brasilien enthalten.

Der Unterzeichnete widmete Nekrologe dem Mitbegründer unserer (früher Berliner) Entomol. Gesellschaft, Hrn. Fabrikbesitzer Commerzienrath Clemens Müller in Dresden (begleitet von einer Autotypie) sowie dem ältesten Sohne Paul unseres Ehrenmitgliedes Hrn. Weise.

Unsere Gesellschaft und den Unterzeichneten besuchte Hr. Cziki, Custos des ungarischen National-Museums. Er überbrachte Grüsse von dem Director desselben, Hrn. v. Hórvath. Das Museum ist besonders reich an Insekten aus Neu Guinea, die Hr. Biro während der letzten 7 Jahre daselbst gesammelt hat. Hrn. Cziki's Hauptzweck seiner Reise war, Material für eine Monographie der Endomychiden zu sammeln, die er demnächst publiciren will. Er machte interessante Mittheilungen über den Custos des Museums in Serajevo, Hrn. Apfelbeck.

Hr. Amtsrichter von Varendorf aus Guhrau besuchte mit seinem Bruder Hrn. Dr. v. Varendorf, gegenwärtig in Berlin, die Gesellschaft. Letzterer berichtete Interessantes über seinen

Aufenthalt im Orange-Freistaate und seine Erlebnisse bei den Engländern, die ihn als Spion gefangen hielten. Seine frühere Ausbeute in Transvaal war nicht bedeutend und ging in die Hände des Unterzeichneten über.

Unser Ehrenmitglied, Hr. Faust in Pirna, liegt an einer Lungenentzündung schwer krank darnieder.

Die Hinterbliebenen sendeten an die Gesellschaft die Todesanzeige des Hrn. Dr. med. Pierre Jules Tosquinet, Präsident der belgischen entomol. Gesellschaft, welcher am 16. Febr. 1824 zu Baslognes geboren, am 28. October 1902 zu Saint-Gilles gestorben ist. Derselbe stand mit keinem der Mitglieder in näherer Verbindung.

Durch den Tod verlor die Gesellschaft Hrn. Dr. Bidder in Eisenach.

Seit dem Erscheinen des letzten Hefes wurde in die Gesellschaft aufgenommen: Hr. Carl Schenkling in Hamburg, Hohenzfelder Stieg 9. (Col., Cleriden).

Seinen Austritt erklärte Hr. H. Donckier in Paris.

Seinen Wohnsitz veränderte Hr. Franklin Müller, jetzt in Gera (Reufs), Blücher Str. 23.

Der wissenschaftliche Redacteur des internationalen Weltblattes „Insektenbörse“, Hr. Museal-Director Schaufufs zu Meissen, hat gegen Hrn. Dr. Horn und Dr. Kraatz (als Redacteur der Zeitschrift) Klage eingereicht wegen der Ausdrücke, die Dr. Horn in seinem zweiten Reisebriefe (im vorigen Jahrgang dieser Zeitschrift S. 373) gegen ihn gebraucht hat, weil Hr. S. dem Director des Museums in Santiago de Chile bisher auf eine Sendung, die er Hrn. S. auf seinen Wunsch gemacht hat, jede Antwort schuldig geblieben ist, und weil er Hrn. Dr. Horn nach 1½ Jahren auf einen eingeschriebenen Brief nicht geantwortet hat. Diese Klage wird seiner Zeit erledigt werden, wenn Dr. Horn wieder in Berlin ist.

Allgemeine Heiterkeit erregte in der Versammlung der Gesellschaft die Verlesung des Passus in der Klageschrift: „Die Zeitschrift der Deutschen Entomol. Gesellschaft und die Insektenbörse bekämpfen sich gegenseitig wissenschaftlich und sind Concurrenz-Unternehmungen.“ Nach der Verlesung des weiteren Passus: „Uebrigens zeichnet sich die Deutsche Entomologische Zeitschrift seit Jahren dadurch aus, dafs Jeder, der dem angeschuldigten Dr. Kraatz und seinen Genossen mißliebige ist, in der Zeitschrift öffentlich beschimpft und herabgesetzt wird; alle entomologischen Kreise und Fachgenossen kennen diesen Uebelstand“ erklärten alle Anwesenden und der Vorstand es für unter ihrer Würde, irgendwie hierauf einzugehen.

Dr. G. Kraatz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [1903](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Allgemeine Angelegenheiten I. 175-176](#)